

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt



NIEDERSCHRIFT

**47. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt der Stadtverordnetenversammlung der Stadt
Luckenwalde – Wahlperiode 2008 - 2014**

Sitzungstermin: Dienstag, 15.10.2013
Sitzungsbeginn: 18:31 Uhr
Sitzungsende: 19:20 Uhr
Sitzungsort: Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943
Luckenwalde

Anwesend:

Vorsitzender-

Herr Jochen Neumann

Mitglieder-

Herr Hans-Jürgen Akuloff

Herr Jens Bärmann

ab 18:32 Uhr

Herr Peter Gruschka

Herr Thomas Herold

Vertreter von Herrn von der
Heide

Herr Ralf Lindner

ab 18:32 Uhr

Herr Gerhard Maetz

ab 18:38 Uhr

Herr Matthias-Eberhard Nerlich

Herr Erik Scheidler

Herr Michael Wessel

Verwaltung-

Herr Peter Mann

Herr Ingo Reinelt

Herr Jürgen Schmeier

Schriftführerin-

Frau Sonja Dirauf

Abwesend:

Mitglieder-

Herr Detlev von der Heide

vertreten durch Herrn
Herold

Sachkundige Einwohner-

Herr Ralf Eyssen

Herr Norbert Jurtzik

Herr Klaus-Dieter Langner

Herr Marco Wende

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 10.09.2013
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationsvorlage
- 5.1. Bürgerhaushaltsvorschlag Platz 10 "Ausbau und Verbesserung der Fahrradwege" I-5064/2013
6. Abstimmung über die Sitzungstermine 2014
7. Anfragen von Ausschussmitgliedern
8. Informationen der Verwaltung
9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

10. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 10.09.2013
11. Feststellung der Tagesordnung
12. Beschlussvorlagen
- 12.1. Verkauf Grundstück an der Straße "Elsthal", Teilfläche in Größe von ca. 944 m² B-5538/2013
- 12.2. Verkauf Grundstück an der Straße "Elsthal" in Größe von ca. 662 m² B-5539/2013
- 12.3. Verkauf des Grundstücks Luckenwalder Straße, Gemarkung Kolzenburg, Flur 2, Flurstück 23/3 B-5540/2013
- 12.4. Vergabe der Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes INSEK "Luckenwalde 2030" B-5545/2013
13. Anfragen von Ausschussmitgliedern
14. Informationen der Verwaltung
15. Informationen des Ausschussvorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Neumann eröffnet die 47. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind sieben Mitglieder anwesend.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

keine

TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 10.09.2013

keine

TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

bestätigt

TOP 5. Informationsvorlage

TOP 5.1. Bürgerhaushaltsvorschlag Platz 10 "Ausbau und Verbesserung der Fahrradwege" I-5064/2013

Herr Lindner und Herr Bärmann erscheinen zur Sitzung.

Herr Schmeier erläutert die Informationsvorlage. Er ergänzt, dass nach einer Besprechung mit dem Straßenverkehrsamt der Fahrradschutzstreifen für die Brandenburger Straße über den Kreisverkehr hinaus bis zur Beelitzer Straße geführt werden kann. Obwohl durch diesen die Parkmöglichkeiten eingeschränkt werden, sollten diese in den Nebenstraßen ausreichend sein.

Herr Bärmann sieht das Problem der fehlenden Parkplätze durch Fahrradschutzstreifen vor allem in der Straße des Friedens.

Herr Schmeier gibt zu bedenken, dass dort wegen der Umleitung zurzeit auch nicht geparkt werden darf und dass dadurch keine Probleme entstanden sind. Die Verdrängung des ruhenden Verkehrs zugunsten der Radfahrersicherheit ist schwierig, hat aber auch in der Schützenstraße gut funktioniert.

Herr Maetz erscheint zur Sitzung.

Herr Bärmann fragt, warum die Puschkinstraße für eine Deckensanierung eingeplant ist, obwohl doch seit längerem ein grundlegender Ausbau zur Debatte stehe.

Herr Schmeier erinnert daran, dass seit Jahren bislang vergeblich versucht wird, für die Sanierung Mittel im Haushalt einzustellen. Förderfähig sind die enormen Kosten nicht. Vielleicht wäre eine Deckensanierung mit vertretbaren Kosten eine Lösung.

Kenntnis genommen

TOP 6. Abstimmung über die Sitzungstermine 2014

Die Ausschussmitglieder sind mit den vorgeschlagenen Sitzungsterminen für 2014 einverstanden.

TOP 7. Anfragen von Ausschussmitgliedern

TOP 7.1. Abrisshaus Carlstraße Ecke Käthe-Kollwitz-Straße

Herr Scheidler fragt, ob das Gebäude in der Carlstraße Ecke Käthe-Kollwitz-Straße komplett abgerissen wird.

Herr Mann bestätigt dies. Das Gebäude muss größtenteils per Hand abgerissen werden. Außerdem muss eine Torflinse entfernt werden. Die Kosten von 91.000 Euro werden mit Städtebaufördermitteln bezahlt. Das Haus gehört der Wohnungsgesellschaft „Die Luckenwalder“ und für das Grundstück ist eine Neubebauung vorgesehen. Für die Abrissmaßnahmen werden die Carlstraße komplett und die Käthe-Kollwitz-Straße zum Teil gesperrt.

TOP 7.2. Laubsammlung durch den städtischen Bauhof

Herr Akuloff fragt nach den Kosten für die Laubsammlung durch den städtischen Bauhof. Dass die Bürger beim Abholen von Laubsäcken nach Adresse und dort vorhandenen Straßenbäumen gefragt werden, empfindet er als unangebracht, weil die Stadt es unterstützen sollte, wenn Freiwillige für Sauberkeit sorgen wollen. Falls der Kostenaufwand für die Laubsammlung so immens ist, dass diese Rückfragen berechtigt wären, schlägt er vor, ausreichend Mittel in den Haushalt einzustellen. Die Organisation der Laubsammlung erscheint ihm zu kompliziert.

Herr Schmeier wird die Kosten ermitteln. In den vergangenen Jahren wurde festgestellt, dass die Säcke auch mit Gartenabfällen oder Fallobst gefüllt wurden. Die Beantwortung der Frage wird nachgereicht.

TOP 7.3. Human BioSciences

Herr Gruschka fragt, ob es beim Unternehmen Human BioSciences Verzögerungen gibt.

Herr Mann wird die Beantwortung schriftlich nachreichen.

TOP 7.4. Unternehmen Rosenbauer

Herr Maetz schlägt vor, im Rahmen des Ausschusses das Unternehmen Rosenbauer zu besichtigen.

TOP 8. Informationen der Verwaltung

TOP 8.1. Zusatztermin

Herr Mann gibt bekannt, dass wegen Termindruck am 26. November 2013 um 18:30 Uhr eine zusätzliche Sitzung des Ausschusses stattfinden wird. In der regulären Sitzung am 19. November 2013 wird der Schwerpunkt auf dem Standortentwicklungskonzept, dessen Entwurf sich in der Abstimmung mit dem Land Brandenburg befindet und dem energetischen Quartierskonzept Dahmer Straße liegen. Aus zeitlichen Gründen wird an dem zusätzlichen Termin über das Verfahren der Ausschreibung „Boulevard gestalten“ informiert. Von vier ausgewählten Büros wurden Stegreifentwürfe abgefordert, über die am 21. November beraten werden soll. Das Entscheidungsgremium besteht aus Herrn Schmeier, Herrn Mann, Frau Herzog-von der Heide und zwei Stadtverordneten. Diese Aufgabe könnte von Frau Dr. Migulla und Herrn Gruschka übernommen werden.

Herr Gruschka bittet um vorherige Information über Ablauf, Entscheidungskriterien, etc.

Herr Mann sichert diese zu. Die Veranstaltung am 21. November wird nicht öffentlich sein. Aus dem VOF-Verfahren ergeben sich einige Risiken. So sind bereits Einsprüche eingegangen und eventuell weitere Beschwerden möglich.

TOP 8.2. Kita Vier Jahreszeiten

Herr Mann informiert über den Sachstand der Sanierung Kita Vier Jahreszeiten. Eigentlich verläuft die Sanierung nach zeitlichem und Budgetplan. Durch Lieferschwierigkeiten bei der Möblierung kann es aber trotzdem zu einer Verzögerung kommen. Mit Unterer Bauaufsichtsbehörde und Jugendamt wird deswegen über eine Verlängerung des Betriebes im Ausweichquartier gesprochen. Die alten Möbel sollen keinesfalls wieder in die neue Kita gestellt werden. Die Lieferschwierigkeiten erklären sich durch den Anspruch auf U3-Betreuung, der überall zu Sanierungen und Ausbau von Kindertagesstätten geführt hat. Die Kostensteigerungen sind geringer als drei Prozent.

TOP 8.3. Nuthepromenade

Herr Mann berichtet, dass die öffentliche Auslegung der Planung Nuthepromenade viele gute Ergänzungen eingebracht hat. Das größte Problem ist weiterhin der Wegfall von Parkplätzen, z. B. auch für eine Krankengymnastikpraxis. Deswegen wurde das Büro pgt mit einem Zusatzgutachten beauftragt. Dementsprechend sind trotz des Fahrradschutzstreifens auf dem Haag 17 bis 20 Stellplätze im Bereich des Gehwegs möglich. Das Mosaik aus dem Tierpark soll nicht eingebunden werden. Ansonsten hat sich an der Planung nichts verändert und der Zeitplan wird weiterhin erfüllt. Wegen der Parkplätze wird es weitere Abstimmungen geben und die Planung wird anschließend im Ausschuss vorgestellt.

TOP 9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

keine

Um 19:00 Uhr wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Jochen Neumann
Vorsitzender
13.10 24 31 00

Sonja Dirauf
Schriftführerin